

Termine 2026

Samstag	21.02.2026	Kompanieversammlung mit Wanderung Pierl
Freitag	06.03.2026	Anschießen
Freitag	01.05.2026	Familientag Ruderhaus Höxter
Mittwoch	03.06.2026	Kompaniegrillen Yachthafen Corvey
Freitag	12.06.2026	Bataillonsschießen
Freitag	26.06.2026	Gewehrreinigen & Bataillonsschießen
Samstag	27.06.2026	Königsschießen
Sonntag	28.06.2026	Schützenfest Lühtringen
Donnerstag	02.07.2026	Grün holen & Exerzieren des Bataillons
Fr. - Sonntag	03.- 05.07.2026	Schützenfest Höxter
Montag	06.07.2026	Schützenfest Nachfeier 1901
Sonntag	26.07.2026	Schützenfest Albaxen
Samstag	15.08.2026	Schlauchboot Fahrt
Freitag	09.10.2026	Abschießen
Freitag	13.11.2026	Vergleichsschießen der Patnervereine
Sonntag	15.11.2026	Volkstrauertag



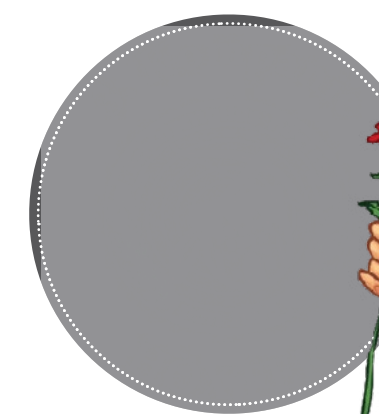
 **3. Kompanie**
»Die Rosenkompanie«



Rückblick 2025



*Schützengilde***Höxter*



 **3. Kompanie**
»Die Rosenkompanie«

Mitglied werden

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt als Mitglied der Schützengilde Höxter von 1595 e. V.:

Name	Vorname
Straße Nr.	Platz Stadt
Mail	Telefon

Durch meine Unterschrift erkenne ich die Satzung der Schützengilde Höxter von 1595 e.V. an. Die Schützengilde von 1595 e.V. muss die Daten der Mitglieder für eigene und externe Zwecke gemäß den Vorschriften der DSGVO speichern, verändern, bearbeiten und löschen. Das Mitglied erteilt mit dem Eintritt in die Schützengilde Höxter von 1595 e. V. die entsprechende datenschutzrechtliche Erlaubnis, sowie die Erlaubnis Bildmaterial des Mitglieds im Rahmen der internen und externen Kommunikation zu verwenden.

Ort Datum Unterschrift	Kontoinhaber
Kreditinstitut	Geburtsort
IBAN	Geburtsdatum
Ich erteile der Schützengilde Höxter von 1595 e.V. hiermit ein SEPA Mandat und ermächtige sie Zahlungen wiederkehrend von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein vom mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.	Geworben durch Pate
Ort Datum Unterschrift	

Geschichte

Wo die Gilde tatsächlich herkommt, das liegt im Dunkeln. Die erste Urkunde, die erhalten geblieben ist, liegt im Staatsarchiv in Hannover. Dabei handelt es sich um eine 1695 erstellte Abschrift der eigentlichen Stiftungsurkunde von 1595. Diese Urkunde von 1595 soll allerdings in Kriegszeiten abhanden gekommen sein. Aufgrund der Tatsache, dass allein im dreißigjährigen Krieg mehrmals Truppen durch Höxter gezogen sind und mehrere Schlachten in und um Höxter geschlagen wurden, ist dies sehr wahrscheinlich. Die eigentlichen Gilden und Bruderschaften, die im westfälischen Raum existieren, stammen in der Regel aus den im frühen Mittelalter allerorten bestehenden örtlichen Bürgerwehren.

Auch in Höxter gab es eine streng militärisch organisierte Bürgerwehr. Davon zeugt auch das Dokument aus dem Jahre 1695. In Höxter bestanden zunächst drei und dann vier Ortsviertel, die unter dem Kommando eines Schafers standen. Dieser ist mit dem heutigen Hauptmann zu vergleichen.

Alle Viertel hatten neben den Waffen der wehrfähigen Bürger auch eigene Waffen, Harnische etc. zur Verfügung. Im Laufe der Jahrhunderte änderte sich auch das Bild der Gilde und auch das Engagement der Schützen. In den Zeiten der beginnenden stehenden Heere schwand die Notwendigkeit der Gilden und Bruderschaften. Vielfach gingen sie unter und wurden erst im 18. und 19. Jahrhundert wieder erweckt. Oftmals waren sie dann aber mehr Schützenvereine. Auch in Höxter waren zeitweise Schützenverein und Schützengilde ein und dasselbe.

Erst zu Beginn des 20. Jahrhunderts trennten sich Gilde und Verein wieder voneinander. Während die Gilde Werte wie Tradition und Heimat vertritt, ist der Schützenverein ein Sportverein. Gleiche Uniformen und teilweise Doppelmitgliedschaften machen es auch den Bürgern manchmal schwer, Gästen der Stadt die Unterschiede zu erklären. Heute rekrutieren sich die Mitglieder nicht mehr so streng aus den Vierteln, sondern man ist häufig in der Kompanie, in der man möglichst viele kennt. Die Gilde hat etwa 1200 Mitglieder, sodass man noch viele kennen lernen kann. Wenn Sie es auch mal ausprobieren wollen, melden Sie sich einfach beim jeweiligen Kompanievorstand.

3. Kompanie

Das Quartier der DRITTEN liegt im östlichen Teil der Stadt. Wie die anderen Kompanien auch, wurde die Dritte nach dem Zweiten Weltkrieg wieder aufgestellt. Die erste Veranstaltung fand bereits 1949 im Wartesaal des alten Bahnhofs in der Corveyer Allee statt. Die historische Fahne der 3. Kompanie zeigt das Rathaus unserer Heimatstadt Höxter auf rotem Grund. Somit sind wir auch schon bei den Erkennungsmerkmalen der 3. Kompanie. Als erstes ist da sicherlich die Farbe rot zu erwähnen. Ob Schulterlitzen, Offiziersschärpen oder Blumen – rot ist immer dabei. Die Kompanieblume ist die rote Rose. Das Kompaniequartier der DRITTEN ist das historische „Wirtshaus 1901“. Aus dem gemütlichen Biergarten mit den uralten Linden hört man häufig das Kompanielied „Oh Heideröslein“ erklingen.



Schützengilde Höxter von 1595 e. V. - 3. Kompanie

Hauptmann Titian Fiege

Grüne Mühle 27 · 37671 Höxter · 0173 | 68 43 636

Aktuelle Informationen und Termine finden Sie hier:

- www.schuetzengilde-hoexter.de/dritte
- www.facebook.com/dritte.kompanie

Spendenkonto

Volksbank Paderborn-Höxter-Detmold

IBAN: DE18 4726 0121 2000

Mit freundlicher Unterstützung



natura dentium gmbh & co. kg
Zahntechnisches Meisterlabor